



Gemeinsamer Aufruf für ein tolerantes und weltoffenes Bremen

Bremen ist seit über 70 Jahren eine freie, tolerante und solidarische Stadt, in der soziale und politische Probleme offen ausgesprochen und auf demokratische Weise gelöst werden.

Wir sind stolz auf unsere weltoffene Stadt und darauf, dass hier alle Menschen, egal welcher Nation, Religion, Ethnie oder sexuellen Orientierung friedlich und achtungsvoll zusammenleben können und dadurch unsere Gesellschaft bereichern.

In Bremen darf kein Raum sein für antisemitisches, islamfeindliches und fremdenfeindliches oder sonstiges menschenverachtendes Gedankengut. Wenn Humanität und Menschenrechte, Religionsfreiheit und der Rechtsstaat offen angegriffen werden, ist das ein Angriff, der uns allen gilt.

Wir unterstützen den Aufruf zur Demonstration und Kundgebung **„Bremen zeigt Gesicht. Für eine offene, freie und solidarische Gesellschaft“** am **14. November 2018** und laden alle Menschen ein, mit uns gemeinsam ein Zeichen zu setzen gegen Hetze und für Weltoffenheit.

Bremen, im November 2018

Carsten Sieling
Bürgermeister

Jens Böhrnsen
Bürgermeister a.D.

Henning Scherf
Bürgermeister a.D.

Klaus Wedemeier
Bürgermeister a.D.